

Vertrag: Antragsstellung BAFA- Fördermittel (BEG-Einzelmaßnahmen)

Zwischen

2Q. Energy Consulting *Bastian Halbe* *Hirtenstraße 4* *57482 Wenden*

und

Name	
------	--

§1 Inhalt der Dienstleistung

2Q beantragt die BEG- Einzelmaßnahmen- Fördermittel für das in der Vollmacht (*Seite 4*) angezeigte Gebäude.

Inhalt ist die *Technische Projektbeschreibung* (BAFA), die Prüfung der Umsetzung anhand eingereicherter Unterlagen sowie die Erstellung des *Technisches Projektnachweises*.

§2 Pflichten des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt zur Abwicklung folgende Unterlagen bereit:

- Fachunternehmererklärung (und ggf. U-Wert Nachweis)
- Rechnung
- Zahlungsnachweis

Die Angaben auf dem mitgeltenden Informationsblatt müssen wahrheitsgemäß sein.

Der Auftraggeber nimmt das Merkblatt (*Seite 4*, Stand 01.01.2025) zur Kenntnis.

Bis zur Antragsstellung wurde und wird nicht mit der Maßnahme begonnen, keine Rechnung gestellt und keine Zahlung geleistet. Der Antragssteller wird durch 2Q unmittelbar nach Antragsstellung informiert.

§ 3 Honorar

Das Honorar für Maßnahmen bis **25.000 Euro** beträgt **500 Euro zzgl. MwSt.**

und wird nach Übermittlung des Zuwendungsbescheides in Rechnung gestellt.

§4 Hinweise

2Q. Energy Consulting übernimmt keine Haftung für Schäden, welche durch die Maßnahme entstehen.

2Q. Energy Consulting hat keinen Einfluss auf die Genehmigung der Fördermittel, der Höhe sowie die Bearbeitungszeiten.

Der Antragssteller reicht die Unterlagen nach Umsetzung der Maßnahme eigenständig bei 2Q ein

§5 Liefer-/ und Leistungsvertrag mit aufhebender Bedingung und voraussichtlichem Einbaudatum

Zur Antragsstellung wird eine Liefer-/ bzw.- Leistungsvertrag mit dem ausführenden Unternehmen mit einer aufschiebenden bzw. auflösenden Bedingung und einem voraussichtlichem Umsetzungsdatum benötigt.

Siehe dazu Punkt 1 im anhängenden Merkblatt (Stand 01.01.2025)

Ort/ Datum _____, den

Unterschrift _____

01.01.2025

Selbstauskunft: Einzelmaßnahmen Wohngebäude

Antragsteller: (Adresse in Vollmacht (Seite 4) angeben)

Name	
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	
IBAN des Antragsstellers (für Auszahlung BAFA)	
11- stellige Steuer- ID- Nummer angeben (Kann nachgereicht werden)	
Geburtsdatum des Antragsstellers	

Zu sanierendes Gebäude: (Adresse in Vollmacht (Seite 4) angeben)

Anzahl <u>aller</u> Wohnungen im Gebäude	. Davon von der Maßnahme betroffen: -----
Bitte beschreiben, welche Wohneinheiten betroffen sind (bspw. Erdgeschoss links)	
Baujahr (TT/MM/JJJJ)	

Wurden im laufenden Jahr bereits BAFA-/ KfW- Anträge gestellt? Wenn ja, wie viel?

JA (_____€) NEIN

Ist der Antragsteller eine natürliche Person?

JA NEIN

Ist der Antragsteller der Eigentümer des Gebäudes?

JA NEIN

Steht das Gebäude unter Denkmalschutz? (wenn ja, dann keine Antragsstellung möglich)

JA NEIN

Gibt es auf dem Grundstück mehrere Gebäude mit derselben Hausnummer? (Wenn ja: Screenshot Google EARTH beilegen)

JA NEIN

Geschätzte Investitionskosten inkl. Baunebenkosten (Einbau; Malerarbeiten; usw.)

	Euro inkl. MwSt.
--	------------------

Art der Maßnahme

(Bitte ankreuzen)

- Haustür (U-Wert <= 1,3 W/m²K)
- Fenster (U-Wert <= 0,95 W/m²K)
- Dachfenster (U-Wert <= 1,0 W/m²K)
- Anderes

Anmerkung:

Die Einhaltung der U-Werte ist für eine Förderung zwingend notwendig.

2Q weist darauf hin, dass energieeffizientere bzw. dichtere Fenster ein angepasstes Nutzerverhalten in Form von Lüftungen erfordert, um Kondenswasseraustritt zu vermeiden.

MERKBLATT zur Antragsstellung

Bundesförderung für Effiziente Gebäude

1. Zur Antragstellung muss eine **Lieferungs- oder Leistungsvertrag**, geschlossen unter Vereinbarung einer auflösenden oder aufschiebenden Bedingung der Förderzusage, vorliegen, aus dem sich das **voraussichtliche Datum der Umsetzung** der beantragten Maßnahme ergibt
2. Vor der Antragsstellung darf nicht mit der Maßnahme begonnen werden.
Als Beginn gelten: *Beginn der Bauarbeiten, Rechnungsstellung, (Abschlags-) Zahlung*
3. Unmittelbar nach Antragsstellung erhalten Sie die Antragseingangsbestätigung per E-Mail
Bitte gelesen und kontrollieren
4. Nach Erhalt des Zuwendungsbescheides erhalten Sie die Rechnung von 2Q.
Der Erhalt muss dem ausführenden Unternehmen mitgeteilt werden.
5. Maximal können 30.000 Euro/ Jahr/ Wohneinheit beantragt werden (Heizungen ausgenommen)
 - a. Mit *individuellem Sanierungsfahrplan* (iSFP) 60.000 Euro/ Jahr/ Wohneinheit.
 - b. Das Vorhandensein eines iSFPs muss 2Q. Energy Consulting vor Antragsstellung mitgeteilt werden

Hinweise zur Rechnungstellung:

6. Der Standort der umgesetzten Maßnahme muss auf der Rechnung vermerkt sein
7. Der Arbeitslohn muss auf der Rechnung ausgewiesen sein
8. Pauschalrechnungen sind nicht förderfähig
9. Nur eine einzelne Person kann einen Antrag stellen
10. Die Rechnung muss auf den Antragssteller laufen.
11. Bei Teilzahlungen muss eine zusammenfassende Schlussrechnung vorliegen
12. Rechnungen müssen unbar beglichen werden

Allgemeine Hinweise:

13. Eine Kumulierung der BEG- Förderung mit §35 c des Einkommenssteuergesetzes ist nicht zulässig.
14. Sollten weitere Förderungen beantragt worden sein, muss das 2Q aufgrund der Förderrelevanz mitgeteilt werden
15. Die Rechnung für die Antragsstellung muss vor dem Hochladen der Unterlagen durch 2Q bezahlt werden
16. Es gelten die zum Zeitpunkt der Antragsstellung geltenden Förderbedingungen/ -quoten

Einzureichende Unterlagen nach Umsetzung:

17. Alle Rechnungen (einschließlich Teilrechnungen/ Anzahlungen/ etc.)
18. Zahlungsnachweise (Kontoauszug)
19. Fachunternehmererklärung und U-Wert- Nachweis (Stellt das einbauende Unternehmen aus)
20. Der Antragssteller bekommt per Mail Bescheid, sobald alle Unterlagen bei der BAFA/ KfW hochgeladen worden sind.



Vollmacht zur Beantragung und Abwicklung von BEG-Einzelmaßnahmen

Diese Erklärung ist **vollständig**, **leserlich** und **in Blockschrift** auszufüllen und **eigenhändig zu unterschreiben**. Bitte laden Sie die Vollmacht zur entsprechenden Vorgangsnummer im BAFA-Portal hoch. Nach Antragstellung ist dies unter unter www.bafa.de/beg im Bereich „Informationen für Antragstellende“ im BAFA-Portal möglich.

1 Investitionsstandort

Straße und Hausnummer bzw. Flur, Flurstück	Postleitzahl	Ort

2 Antragstellende Person (Vollmachtgeber)

Anrede	Vorname	Nachname
Firmenname/Institutionsname		
Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Telefon (optional)	E-Mail-Adresse (optional)	

3 Bevollmächtigte Person

Anrede	Vorname	Nachname
Herr	Bastian	Halbe
Firmenname/Institutionsname		
2Q. Energy Consulting		
Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Hirtenstraße 4	57482	Wenden
Telefon	E-Mail-Adresse	
0177 719 78 59	b.halbe@2q-energieberatung.de	

Ich bestelle die oben genannte Person/Organisation gegenüber dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (im Folgenden: BAFA); Frankfurter Straße 29 - 35; 65760 Eschborn als Bevollmächtigten gemäß § 14 Verwaltungsverfahrensgesetz. Die Vollmacht ermächtigt zu allen das Verwaltungsverfahren betreffenden Verfahrenshandlungen. Ich nehme zur Kenntnis und erkläre mich damit einverstanden, dass das BAFA sämtlichen Schriftverkehr an die von mir bevollmächtigte Person/Organisation versenden wird. Mir ist bekannt, dass ich dennoch Verfahrensbeteiligter im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes bin und bleibe und dass die bevollmächtigte Person/Organisation in meinem Namen handelt und ich die Rechtsfolgen ihrer Handlungen trage.

Datum	Unterschrift Vollmachtgeber (antragstellende Person), ggf. mit Firmenstempel